Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Stützen der Gesellschaft

Ibsen, Henrik

Berlin, 1890

Auftritt I

urn:nbn:de:bsz:31-86852

Visual Library

Dritter Aufzug.

(Der Gartensaal in Konsul Bernicks Haus.)

Erster Auftritt.

(Konsul Bernick, ein spanisches Rohr in der Hand, kommt in heftigem Zorn aus dem zweiten Zimmer links und läßt die Thür halb offen.)

Bernick. So, nun ward endlich einmal Ernst gemacht! Die Züchtigung, denk' ich, wird er sich merken! (In das Zimmer rufend) Was sagst Du? — Und ich sage, Du bist eine unverständige Mutter. Du entschuldigst ihn, billigst alle seine Schelmenstreiche. — Keine Schelmenstreiche? Wie nennst Du es denn? Sich Nachts aus dem Hause schleichen, mit einem Fischerboot ins Meer hinaus segeln, bis zum hellichten Tag ausbleiben und mich in tödliche Angst versetzen, mich, dem so vielerlei im Kopfe herumgeht! Und da wagt der Schlingel noch, damit zu drohen, daß er davon laufen wolle! Er soll's nur probieren! — Du? Ja, das glaub' ich gern; Du bekümmerst Dich viel um sein Wohl und Weh! Ich glaube, wenn er auch sein Leben zusetzte —! So? — Aber ich hab' eine Aufgabe zu hinterlassen; mir ist's nicht gleichgültig, ob ich kinderlos bin oder nicht. — Keine Einwendungen, Betty! Es bleibt bei meinem Wort — er hat Hausarrest. (Er horcht.) Still! Laß Niemand etwas merken!